

„JET – gelebter Kulturaustausch!“

Jedes Jahr Anfang August machen sich junge deutsche Hochschulabsolventen auf den Weg nach Japan, um sich für die Internationalisierung Japans zu engagieren. Dies geschieht im Rahmen des **Japan Exchange and Teaching (JET) Programms**, mit dem jährlich ca. 4500 junge Menschen aus fast 40 Ländern als Assistenz-Sprachlehrer in japanischen Schulen arbeiten oder in japanischen Rathäusern oder Präfektur-Verwaltungen außerhalb der großen Ballungszentren im Bereich Internationale Beziehungen assistieren.

Derzeit arbeiten 13 deutsche Koordinatoren für Internationale Beziehungen (CIR) und zwei Assistenz-Deutschlehrer (AGT) in Japan. Seit 1989 waren bereits 268 Deutsche mit dem JET-Programm in Japan.

Die Abteilung für Kultur und Öffentlichkeitsarbeit der Botschaft von Japan lädt alle Interessenten zu einer Informationsveranstaltung ein, bei der drei ehemalige deutsche Teilnehmer zu Wort kommen, die zwei bis vier Jahre mit dem JET-Programm in Japan gelebt und gearbeitet haben und entweder erst diesen Sommer zurück gekommen sind oder sich nach ihrer JET-Zeit schon beruflich zwischen Deutschland und Japan etabliert haben. Alle haben mehrfache und vielfältige Japanerfahrungen und können wirklich von innen heraus einen tiefen Einblick in das aktuelle Leben und Arbeiten in Japan bieten:

- **Ines Müller**, CIR 2012-2014 in Tottori-shi (Tottori-ken): **„Bratkartoffeln aus dem Wok - kulinarische und weitere Abenteuer einer deutschen CIR in Tottori-shi“**
Nach einem Japanologie-Studium in Tübingen mit Austauschjahr an der Kansai Gaidai University gerade erst zurück nach zwei Jahren in der japanischen Sanddünen-Provinz ...
- **Claudia Kehl**, CIR 2010-2014 in Taketa-shi (Ōita-ken):
„Kulturaustausch im Onsen - eine zweite Heimat in Taketa-shi“
Nach Japanologie-Studium an der Uni Leipzig und einem Austauschjahr an der Waseda Universität in diesem Sommer zurück nach vier Jahren zwischen heißen Quellen ...
- **Sebastian Nowak**, CIR 2003-2006 in Sapporo-shi (Hokkaidō): **„Erst JET, dann TÜV – von einer japanischen Behörde zum deutschen Prüfdienstleister“**
Studium der Geografie mit Nebenfach Modernes Japan in Düsseldorf, drei Jahre CIR in der nördlichen Metropole, kurz bei einer japanischen Personalvermittlung in Tokyo, dann beim TÜV Rheinland – erst 4 Jahre in Yokohama und seit Anfang 2012 in der Zentrale in Köln ...

Zeit: **Samstag, den 06. Dezember 2014 um 16:00 Uhr**
Einlass mit Sicherheitskontrolle ab 15:30
Ende der Veranstaltung gegen 17:45 Uhr

Ort: **Veranstaltungssaal der Botschaft von Japan**
Eingang der Konsular- und Kulturabteilung
Hiroshimastr. 10, 10785 Berlin-Tiergarten

Namentliche Anmeldung unabdingbar bis 30.11.2014 per Email an buelow@bo.mofa.go.jp (Rückfragen auch unter 030 – 21094-154).

Bitte nennen Sie für die Anmeldung Ihren vollständigen Namen (sowie die Ihrer Begleitpersonen) und Universität/Schule oder Firma/Institution, Studienfach und Semester/Jahrgang bzw. Position.

Sie bekommen bei rechtzeitiger Anmeldung und ausreichender Kapazität eine **Anmeldebestätigung** per Email, die Sie bitte ausgedruckt - zusammen mit einem gültigen Lichtbildausweis – zum Einlass mitbringen.